

RP 350/RP 351

Presswerkzeuge



⚠️ WARNUNG!

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor dem Gebrauch des Geräts sorgfältig durch. Die Unkenntnis und Nichtbeachtung des Inhalts dieser Bedienungsanleitung kann zu Stromschlag, Brand und/oder schweren Verletzungen führen.

RP 350/RP 351 Presswerkzeuge

Notieren Sie unten die Seriennummer und bewahren Sie diese auf. Sie finden die Produkt-Seriennummer auf dem Typenschild.

Serien-Nr.

Inhaltsverzeichnis

Formular zum Festhalten der Geräteseriennummer	47
Sicherheitssymbole/Symbole	49
Allgemeine Sicherheits- und Warnhinweise für Elektrowerkzeuge	49
Sicherheit im Arbeitsbereich	49
Elektrische Sicherheit	49
Sicherheit von Personen	50
Sachgemäßer Umgang mit Elektrowerkzeugen	50
Sachgemäßer Umgang mit Akkuwerkzeugen	51
Wartung	51
Spezifische Sicherheitsinstruktionen	51
Sicherheit des Presswerkzeugs	51
RIDGID® Kontaktinformationen	52
Beschreibung	52
Technische Daten	55
Standardausstattung	55
Inspektion vor der Benutzung	55
Vorbereitung und Betrieb	56
Entfernen/Anbringen des Aufsatzes	56
Vorbereiten der Verbindung	57
Pressen eines Fittings mit typischen Scherenbacken	57
Pressen eines Fittings mit typischem Stellantrieb und Pressringsatz	58
Überprüfen der Pressverbindung	59
Bluetooth-Funktionen (drahtlose Datenübertragung)	59
Betrieb bei kalter Witterung	59
Aufbewahrung	59
Wartungsanweisungen	59
Reinigung und Schmierung	59
Wartung und Reparatur	59
Fehlerbehebung	60
Optionale Ausrüstung	60
Entsorgung	61
Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)	62
FCC/ICES-Erklärung	62
EG-Konformitätserklärung	Hintere Umschlagseite
Garantie	Rückseite

* Übersetzung der Originalbetriebsanleitung

Sicherheitssymbole/Symbole

Wichtige Sicherheitshinweise werden in dieser Bedienungsanleitung und auf dem Produkt mit bestimmten Sicherheitssymbolen und Warnungen gekennzeichnet. Dieser Abschnitt enthält Erläuterungen zu diesen Warnhinweisen und Symbolen.



Dies ist das allgemeine Gefahrensymbol. Es weist auf mögliche Verletzungsgefahren hin. Beachten Sie alle Hinweise mit diesem Symbol, um Verletzungs- oder Lebensgefahr zu vermeiden.

GEFAHR

GEFAHR weist auf gefährliche Situationen hin, die bei Nichtbeachtung zu tödlichen bzw. ernsthaften Verletzungen führen.

WARNUNG

WARNUNG weist auf gefährliche Situationen hin, die bei Nichtbeachtung zu tödlichen bzw. ernsthaften Verletzungen führen können.

ACHTUNG

ACHTUNG weist auf eine gefährliche Situation hin, die ohne entsprechende Sicherheitsvorkehrungen zu kleineren bis mittelschweren Verletzungen führen kann.

HINWEIS

HINWEIS kennzeichnet Informationen, die sich auf den Schutz des Eigentums beziehen.



Dieses Symbol bedeutet, dass die Bedienungsanleitung sorgfältig durchzulesen ist, bevor das Gerät in Betrieb genommen wird. Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen für den sicheren, ordnungsgemäßen Gebrauch des Geräts.



Dieses Symbol bedeutet, dass bei der Arbeit mit diesem Gerät immer eine Schutzbrille mit Seitenschutz oder ein Augenschutz zu verwenden ist, um Augenverletzungen zu vermeiden.



Dieses Symbol weist auf die Gefahr von Quetschungen an Händen, Fingern oder anderen Körperteilen hin.



Dieses Symbol weist auf die Gefahr von Stromschlägen hin.



Dieses Symbol gibt an, dass das Produkt nur für die Verwendung in Räumen geeignet ist.



Dieses Symbol zeigt, dass es sich bei dem Produkt um ein Gerät der Klasse II handelt.



Dieses Symbol weist darauf hin, dass es sich um elektrische Geräte handelt, die nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen. *Siehe Abschnitt „Entsorgung“.*



Dieses Symbol zeigt an, dass es sich um ein elektrisches Gerät handelt, das die Anforderungen der anwendbaren EG-Richtlinien erfüllt.



Dieses Symbol zeigt das Herstellungsjahr des Produkts an.

Allgemeine Sicherheits- und Warnhinweise für Elektrowerkzeuge*

WARNUNG

Lesen Sie alle Sicherheitswarnungen, Anweisungen, Illustrationen und Spezifikationen in Zusammenhang mit diesem Elektrowerkzeug. Die Nichtbeachtung der nachfolgenden Anweisungen kann zu Stromschlag, Brand und/oder schweren Verletzungen führen.

ALLE WARNUNGEN UND ANWEISUNGEN ZUR SPÄTEREN EINSICHT AUFBEWAHREN!

Der im folgenden Text verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

Sicherheit im Arbeitsbereich

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und sorgen Sie für eine gute Beleuchtung. Unordentliche und unzureichend beleuchtete Arbeitsbereiche erhöhen das Unfallrisiko.

- Verwenden Sie Elektrowerkzeuge nicht in explosionsgefährlichen Umgebungen mit leicht entflammaren Flüssigkeiten, Gasen oder Staub. Elektrowerkzeuge erzeugen im Betrieb Funken, durch die sich Staub oder Brandgase leicht entzünden können.
- Sorgen Sie beim Betrieb eines Elektrowerkzeugs dafür, dass sich keine Kinder oder sonstige Unbeteiligte in dessen Nähe befinden. Bei Ablenkungen kann die Kontrolle über das Gerät verloren gehen.

Elektrische Sicherheit

- Die Stecker des Elektrowerkzeugs müssen zur verwendeten Steckdose passen. Nehmen Sie niemals Veränderungen am Stecker vor. Verwenden Sie keine Adapterstecker in Kombination mit schutzgeerdeten Geräten. Originalstecker und passende Steckdosen bedeuten die geringste Stromschlaggefahr.

* Der im Abschnitt „Allgemeine Sicherheits- und Warnhinweise für Elektrowerkzeuge“ dieses Handbuchs verwendete Text wurde wörtlich aus der geltenden Norm UL/CSA 62841-1 übernommen. Dieser Abschnitt enthält allgemeine Sicherheitshinweise für viele verschiedene Elektrowerkzeugtypen. Nicht jede Sicherheitsvorkehrung gilt für jedes Werkzeug, einige gelten für dieses Werkzeug nicht.

- **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen zum Beispiel von Rohren, Heizungen, Herden oder Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen und Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht die Stromschlaggefahr.
- **Das Netzkabel darf nicht für anderweitige Zwecke missbraucht werden. Verwenden Sie es niemals zum Tragen oder Ziehen des Werkzeugs oder zum Herausziehen des Steckers. Halten Sie das Kabel von Hitze, Öl, scharfen Kanten und bewegenden Teilen fern.** Beschädigte oder verhedderte Kabel erhöhen die Stromschlaggefahr.
- **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die für die Verwendung im Freien geeignet sind.** Die Verwendung eines geeigneten Verlängerungskabels für den Gebrauch im Freien verringert die Gefahr eines Stromschlags.
- **Wenn Sie ein Elektrowerkzeug in feuchter Umgebung einsetzen müssen, verwenden Sie eine Stromversorgung mit Fehlerstromschutzschalter (FI-Schutzschalter).** Die Verwendung eines Fehlerstromschutzschalters (FI-Schutzschalters) verringert die Gefahr eines Stromschlags.
- **Lehnen Sie sich nicht zu weit in eine Richtung. Sorgen Sie stets für ein sicheres Gleichgewicht und einen festen Stand.** Dadurch können Sie das Gerät in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weiten Kleidungsstücke oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe von beweglichen Teilen fern.** Weite Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von bewegten Teilen erfasst werden.
- **Wenn Staubabsaug- und Staubauffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Durch Verwendung von Staubauffangeinrichtungen können die durch Staub entstehenden Gefahren erheblich reduziert werden.
- **Lassen Sie sich durch die Tatsache, dass Sie durch häufige Benutzung mit einem Werkzeug vertraut sind, nicht dazu verleiten, nachlässig zu werden und Sicherheitsprinzipien für den Umgang mit Werkzeugen zu ignorieren.** Eine unbedachte Handlung kann innerhalb von Sekundenbruchteilen schwere Verletzungen verursachen.

Sicherheit von Personen

- **Seien Sie beim Betrieb eines Elektrowerkzeugs immer aufmerksam und verantwortungsbewusst. Verwenden Sie ein Elektrowerkzeug nicht unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten.** Durch einen kurzen Moment der Unaufmerksamkeit können Sie sich selbst oder anderen erhebliche Verletzungen zufügen.
- **Tragen Sie immer persönliche Schutzkleidung. Immer einen Augenschutz tragen.** Das Tragen einer Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, verringert das Risiko von Verletzungen und ist daher unbedingt erforderlich.
- **Verhindern Sie, dass Elektrowerkzeuge unbeabsichtigt eingeschaltet werden. Überprüfen Sie vor dem Einstecken des Steckers in die Steckdose und/oder des Anschließens eines Akkus, dem Aufheben oder Tragen des Werkzeugs, ob der Schalter in Stellung AUS steht.** Wenn Sie beim Tragen von Elektrowerkzeugen Ihren Finger auf dem Schalter halten oder den Stecker einstecken, während der Schalter auf EIN steht, besteht Unfallgefahr.
- **Entfernen Sie sämtliche Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie den Schalter des Elektrowerkzeugs auf EIN stellen.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
- **Wenden Sie bei Verwendung des Elektrowerkzeugs keine Gewalt an. Verwenden Sie das korrekte Elektrowerkzeug für Ihre Anwendung.** Mit dem richtigen Elektrowerkzeug wird die anstehende Aufgabe effektiver und sicherer und in der richtigen Geschwindigkeit ausgeführt.
- **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht, wenn es sich nicht mit dem Schalter ein- und ausschalten lässt.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht über den Schalter ein- und ausschalten lässt, stellt eine Gefahrenquelle dar und muss repariert werden.
- **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder trennen Sie den Akku vom Elektrowerkzeug, bevor Sie Einstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Werkzeug einlagern.** Durch solche Vorsichtsmaßnahmen wird der unbeabsichtigte Start des Elektrowerkzeugs verhindert.
- **Bewahren Sie ungenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf und lassen Sie keine Personen das Werkzeug bedienen, die damit nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- **Elektrowerkzeuge müssen regelmäßig gewartet werden. Stellen Sie sicher, dass sich alle beweglichen und festen Teile in der richtigen Position befinden, keine**

Sachgemäßer Umgang mit Elektrowerkzeugen

Teile gebrochen sind oder sonstige Fehler vorliegen, um den reibungslosen Betrieb des Elektrowerkzeugs sicherzustellen. Bei Beschädigungen muss das Elektrowerkzeug vor einer erneuten Verwendung zunächst repariert werden. Viele Unfälle werden durch schlecht gewartete Elektrowerkzeuge verursacht.

- **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen seltener und sind leichter zu führen.
- **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen und unter Berücksichtigung der Arbeitsbedingungen und der auszuführenden Tätigkeit.** Wenn Elektrowerkzeuge nicht vorschriftsmäßig verwendet werden, kann dies zu gefährlichen Situationen führen.
- **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Ölen und Fetten.** Rutschige Griffe und Griffflächen verhindern eine sichere Handhabung und Kontrolle des Werkzeugs in unerwarteten Situationen.

Sachgemäßer Umgang mit Akkuwerkzeugen

- **Nur mit dem vom Hersteller angegebenen Ladegerät laden.** Ein Ladegerät, das für einen Akkutyp geeignet ist, kann bei Verwendung mit einem anderen Typ zu Brandgefahr führen.
- **Verwenden Sie Elektrowerkzeuge nur mit explizit dafür vorgesehenen Akkus.** Der Einsatz mit anderen Akkus kann zu Verletzungs- und Brandgefahr führen.
- **Wenn der Akku nicht verwendet wird, halten Sie ihn fern von anderen metallischen Objekten wie Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben und anderen kleinen Metallgegenständen, die die Anschlüsse kurzschließen könnten.** Das Kurzschließen von Akkuan-schlüssen kann zu Verbrennungen oder Bränden führen.
- **Bei falscher Anwendung kann aus dem Akku Flüssigkeit austreten. Kontakt vermeiden. Bei versehentlichem Kontakt mit Wasser abspülen. Bei Kontakt mit Augen wenden Sie sich zusätzlich an einen Arzt.** Die aus dem Akku austretende Flüssigkeit kann Reizungen oder Verätzungen verursachen.
- **Verwenden Sie keine Akkus oder Werkzeuge, die beschädigt oder modifiziert sind.** Beschädigte oder modifizierte Akkus können ein unvorhersehbares Verhalten zeigen, das zu Feuer, Explosion oder Verletzungsgefahr führen kann.
- **Akkus oder Werkzeuge dürfen keinem Feuer oder übermäßigen Temperaturen ausgesetzt werden.** Feuer oder Temperaturen über 265 °F (130 °C) können Explosionen verursachen.
- **Befolgen Sie alle Ladeanweisungen und laden oder lagern Sie den Akku oder das Werkzeug nicht außerhalb des in der Anleitung angegebenen Temperaturbereichs.** Durch unsachgemäßes Laden oder bei Temperaturen außerhalb des spezifizierten Bereichs kann der Akku beschädigt werden und die Brandgefahr erhöht sich.

Wartung

- **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Dadurch bleibt die Sicherheit des Elektrowerkzeugs gewährleistet.

Spezifische Sicherheitsinstruktionen

⚠ WARNUNG

Dieser Abschnitt enthält wichtige Sicherheitshinweise, die speziell für dieses Werkzeug gelten.

Lesen Sie vor dem Gebrauch der Presswerkzeuge diese Sicherheitshinweise sorgfältig durch, um die Gefahr eines Stromschlags oder anderer ernsthafter Verletzungen zu vermeiden.

ALLE WARNUNGEN UND ANWEISUNGEN ZUR SPÄTEREN EINSICHT AUFBEWAHREN!

Ein Fach im Werkzeugkoffer dient zur Aufbewahrung der Anleitung beim Werkzeug, damit der Benutzer sie griffbereit hat.

Sicherheit des Presswerkzeugs

- **Halten Sie während des Pressvorgangs Ihre Finger und Hände von Pressaufsätzen fern.** Ihre Finger oder Hände können gequetscht, gebrochen oder abgetrennt werden, wenn sie in den Aufsatz oder zwischen diesen Komponenten und andere Objekte geraten.
- **Versuchen Sie niemals, beschädigte Pressaufsätze (Backen, Pressring, Stellglied usw.) zu reparieren. Verwerfen Sie den gesamten beschädigten Aufsatz.** Ein Aufsatz, an dem geschweißt, geschliffen, gebohrt oder der in irgendeiner Weise modifiziert wurde, kann während des Pressvorgangs zerbrechen und zu schweren Verletzungen führen. Wird nicht der gesamte Pressaufsatz ersetzt, kann dies zu Komponentensversagen und schweren Verletzungen führen.
- **Bei der Nutzung treten große Kräfte auf, die Teile zerbrechen oder fortschleudern und Verletzungen verursachen können.** Halten Sie bei der Verwendung Abstand und tragen Sie geeignete Schutzausrüstung, einschließlich Augenschutz.
- **Nur RIDGID® Presswerkzeuge mit geeigneten RIDGID oder von RIDGID zugelassenen Pressaufsätzen (Pressbacken, Pressringe, Stellglieder usw.) verwenden.**

Durch Zweckentfremdung oder Veränderung des Presswerkzeugs für andere Anwendungen können Presswerkzeug und Aufsätze beschädigt und/oder Verletzungen verursacht werden.

- **Verwenden Sie geeignete Kombinationen aus Werkzeug, Aufsatz und Fitting.** Unsachgemäße Kombinationen können zu einer unvollständigen Verbindung führen, was das Risiko von Leckagen, Geräteschäden und Verletzungen erhöht.
- **Bevor Sie ein RIDGID® Presswerkzeug benutzen, machen Sie sich vertraut mit:**
 - Dieser Betriebsanleitung
 - Den Anweisungen für den Aufsatz
 - Dem Handbuch für Akku/Ladegerät
 - Den Installationsanweisungen des Fitting-Herstellers
 - Den Anweisungen für jede mit diesem Werkzeug verwendete Ausrüstung und jedes Material.

Die Nichtbefolgung der Anweisungen und Warnungen kann zu Sachschäden und/oder schweren Verletzungen führen.

RIDGID® Kontaktinformationen

Wenn Sie Fragen zu diesem RIDGID®-Produkt haben:

- Wenden Sie sich an Ihren örtlichen RIDGID-Händler.
- Einen RIDGID Kontaktpunkt in Ihrer Nähe finden Sie auf RIDGID.com.
- Wenden Sie sich an die Abteilung Technischer Kundendienst von Ridge Tool unter rttechservices@emerson.com oder in den USA und Kanada telefonisch unter (800) 519-3456.

Beschreibung

Die RIDGID® RP 350 und RP 351 Presswerkzeuge dienen, bei Verwendung mit geeigneten Aufsätzen, zum mechanischen Pressen von Fittings auf Leitungen, um eine wasserdichte permanente Verbindung zu schaffen, etwa bei Installationen, Heizungsbau sowie Klima- und Kühlanlagen. Aufsätze sind auch für andere Anwendungen erhältlich.

Wenn der Betriebsschalter am Presswerkzeug gedrückt wird, treibt ein interner Elektromotor eine Hydraulikpumpe an, die Flüssigkeit in den Zylinder des Werkzeugs befördert, die den Stößel vorwärts bewegt und Kraft auf den Aufsatz ausübt, wodurch das Fitting gepresst wird. Der Presszyklus dauert etwa 4 Sekunden. Sobald der Zyklus beginnt, ein Fitting zu verformen, wird er automatisch bis zum Abschluss fortgesetzt, auch wenn der Betriebsschalter losgelassen wird.

Das Werkzeug verfügt über eine zweite Betriebsart („Kontrollmodus“), die über die RIDGID Link-App eingeschaltet werden kann. Der Kontrollmodus ermöglicht es, das Fitting vor dem Pressen in Eingriff zu bringen, um die ordnungsgemäße Ausrichtung von Aufsatz, Fitting und Rohr kontrollieren zu können.

Die Werkzeugstatusleuchten zeigen u.A. Werkzeugstatus, Akkustatus, erforderliche Wartung oder falsche Temperatur an. Eine Arbeitslicht leuchtet auf, wenn der Betriebsschalter gedrückt wird, um den Arbeitsbereich auszuleuchten. Der Kopf kann für einen besseren Zugang an Engstellen um 360° gedreht werden.

Die Werkzeuge werden mit Textilschlaufen geliefert, die mit geeignetem Zubehör wie Schultergurt oder Befestigungsschnüren verwendet werden können.

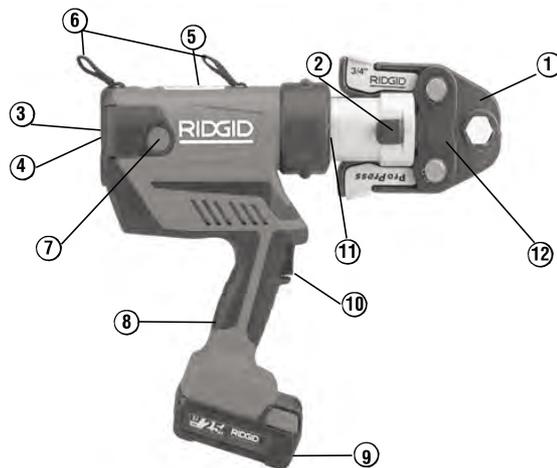


Abbildung 1 – RIDGID RP 350 Presswerkzeug und Backen der Standard-Serie

Die Presswerkzeuge sind mit der drahtlosen Bluetooth®* Technologie ausgestattet, die die Verbindung mit Smartphones und Tablets erlaubt. *Siehe Abschnitt „Bluetooth-Funktionen (drahtlose Datenübertragung)“ für Einzelheiten.*

* Die Bluetooth®-Wortmarke und -Logos sind eingetragene Marken von Bluetooth SIG, inc. und jegliche Verwendung solcher Marken durch Emerson Electric Co. steht unter Lizenz. Andere Marken und Handelsnamen sind die ihrer jeweiligen Eigentümer.

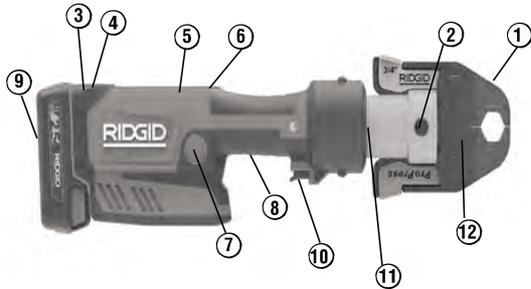


Abbildung 2 – RIDGID RP 351 Presswerkzeug und Backen der Standard-Serie

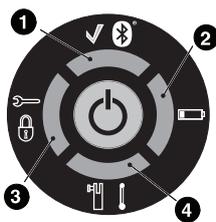
#	Beschreibung
1	Scherenbackensatz
2	Aufsatzbefestigungsstift
3	Statusleuchten des Werkzeugs
4	Ein-/Aus-Taste (ON/OFF)
5	Warnschild (RP 351 Unterseite)
6	Textilschlaufe
7	Druckabbautaste (RP 351 andere Seite)
8	Handgriff
9	Akku
10	Betriebsschalter
11	LED-Arbeitsbeleuchtung
12	Backenseitenplatte



Abbildung 3 - Seriennummer der Maschine - Eingekreiste Ziffern geben das Jahr und den Monat der Herstellung an. (YY = Jahr, MM = Monat).

Kontrolle	Kennzeichnung	Beschreibung
Ein-/Aus-Taste		Hauptschalter des Werkzeugs. (I = EIN, O = AUS). EIN: Drücken Sie die Taste, bis das Licht eingeschaltet wird. <i>Siehe Abbildung 5 – Statusleuchten des Werkzeugs.</i> AUS: Drücken Sie die Taste, bis das Licht ausgeschaltet wird. Das Werkzeug wird automatisch abgeschaltet, wenn es (10) Minuten lang nicht benutzt wird.
Betriebs-schalter	—	Arbeitslicht einschalten: Drücken Sie den Betriebsschalter leicht. Normaler Modus: Drücken Sie den Betriebsschalter, um den Presszyklus zu starten. Lassen Sie los, wenn das Werkzeug einrastet. Der Normalmodus ist werkseitig eingestellt. Kontrollmodus: Drücken Sie den Betriebsschalter, um die Befestigung am Werkstück einzurasten. Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor. Drücken Sie den Betriebsschalter erneut, um den Presszyklus zu starten. Lassen Sie los, wenn das Werkzeug einrastet. Durch Loslassen des Schalters wird das Werkzeug nicht gestoppt, wenn es einmal verriegelt ist. Dies gewährleistet eine einheitliche, wiederholbare Integrität der Pressverbindung. Der Modus kann mit RIDGID Link-App geändert werden, <i>siehe Abschnitt Bluetooth-Funktionen.</i>
Druckab-bautaste		Ermöglicht das Lösen des Werkzeugs ohne Abschluss des Pressvorgangs. Falls verwendet, ist die Pressverbindung nicht vollständig und muss wiederholt werden.
Aufsatzbefestigungsstift	—	Hält den Aufsatz am Werkzeug. Muss für den Betrieb des Werkzeugs vollständig eingesetzt sein. <i>Siehe Abbildung 6.</i>

Abbildung 4 – Bedienelemente



Nummer des Leuchtsegments (Dauerlicht an)				Beschreibung
1	2	3	4	
—	—	—	—	Werkzeug aus (OFF) drücken.
Grün	Grün	Grün	Grün	EIN-Taste gedrückt, leuchtet 4 Sekunden beim Start, Werkzeug im „Normalmodus“.
Blau	Blau	Blau	Blau	EIN-Taste gedrückt, leuchtet 4 Sekunden beim Start, Werkzeug im „Kontrollmodus“ - siehe Abschnitt <i>Bluetooth-Funktionen</i> zum Ändern des Modus.
Grün	—	—	—	Presswerkzeug ist im Normalmodus, Standby, Presswerkzeug ist betriebsbereit.
Rot	Gelb	Gelb	Gelb	Fehlfunktion des Werkzeugs. Werkzeug funktioniert nicht. Entfernen Sie den Akku oder das Netzteil und setzen Sie ihn bzw. es wieder ein. Wenn das Licht noch leuchtet, geben Sie das Werkzeug in die Wartung.
Rot	—	—	—	Fehlfunktion des Werkzeugs. Werkzeug funktioniert nicht. Entfernen Sie den Akku oder das Netzteil und setzen Sie ihn bzw. es wieder ein. Wenn das rote Licht noch leuchtet, geben Sie das Werkzeug in die Wartung.
Gelb	—	Rot	Rot	Werkzeug und/oder Akku außerhalb des spezifizierten Temperaturbereichs. Werkzeug funktioniert nicht. Werkzeug und Akku in den korrekten Betriebstemperaturbereich bringen.
Gelb	—	—	Rot	Aufsatzbefestigungsstift wurde nicht vollständig eingeführt. Werkzeug funktioniert nicht. Stift vollständig einsetzen. Wenn die Lichter immer noch leuchten, geben Sie das Werkzeug in die Wartung.
Gelb	Rot	—	—	Akku schwach. Werkzeug funktioniert nicht. Akku aufladen/vollständig aufgeladenen Akku einsetzen.
Grün	Blau	Blau	Blau	Bluetooth-Verbindung hergestellt, Standby, Werkzeug betriebsbereit drücken - Für weitere Informationen siehe Abschnitt über <i>Bluetooth-Funktionen</i> .
		Violett		Firmware-Update im Gange, das Tool kann während der Aktualisierung nicht verwendet werden.

Abbildung 5 – Statusleuchten des Werkzeugs

Technische Daten

	RP 350 Pistolen-Presswerkzeug	RP 351 Stab-Presswerkzeug
Aufsätze.....	RIDGID Standard-Serie	RIDGID Standard-Serie
Hublänge.....	1,57" (40 mm)	1,57" (40 mm)
Motor		
Nennspannung.....	18 V	18 V
Stromstärke.....	23 A	23 A
Leistung	480 Watt	480 Watt
Kolbenkraft.....	7200 lbs. (32 kN)	7200 lbs. (32 kN)
Kopfdrehung.....	360°	360°
Arbeitszyklen.....	3 Pressvorgänge  /min	3 Pressvorgänge  /min
Stromversorgung.....	RIDGID RB-18XX-Serie 18 V Li-Ionen-Akku oder RIDGID RPA 120/220 Wechselstrom-Netzadapter (siehe Abschnitt Optionale Ausrüstung)	
Bluetooth-Reichweite	33 ft. (10 m)	33 ft. (10 m)
Zulässige Luftfeuchtigkeit	80% maximal	80 % maximal
Betriebstemperaturbereich	15° F bis 122° F (-10° C bis 50° C)	15° F bis 122° F (-10° C bis 50° C)
Lagerungstemperaturbereich.....	32° F bis 113° F (0° C bis 45° C)	32° F bis 113° F (0° C bis 45° C)
Gewicht (ohne Akku/Aufsatz).....	7.83 lbs (3,55 kg)	7.83 lbs (3,55 kg)
Abmessungen	11.3" x 11.0" x 3.1" 287 mm x 279 mm x 77 mm	15.7" x 4.65" x 3.1" 398 mm x 118 mm x 77 mm
Schalldruck (L _{PA})*	<74,5 dB(A), K=3 dB(A)	<74,5 dB(A), K=3 dB(A)
Vibration*	<1,13 m/s ² . K=1,5	<1,13 m/s ² . K=1,5

* Schall und Vibration werden nach einem standardisierten Verfahren gemäß der Norm EN 62481-1 gemessen.

- Vibrationsniveaus können für Vergleiche mit anderen Werkzeugen und für die vorläufige Einschätzung der Exposition verwendet werden.

- Schall- und Vibrationsemissionen können aufgrund Ihres Standorts und der spezifischen Verwendung dieser Werkzeuge schwanken.

- Das tägliche Expositionsniveau für Schall und Vibrationen muss für jede Anwendung bewertet werden und bei Bedarf sind entsprechende Sicherheitsmaßnahmen zu treffen. Bei der Bewertung des Expositionsniveaus sollte die Zeit berücksichtigt werden, für die ein Werkzeug abgeschaltet ist und nicht benutzt wird. Dadurch kann sich das Expositionsniveau über die gesamte Arbeitszeit signifikant verringern.

Standardausstattung

Einzelheiten über die Ausrüstung, die mit bestimmten Werkzeugen geliefert wird, finden Sie im RIDGID Katalog.

HINWEIS! Aufsätze für RIDGID-Presswerkzeug werden in zwei

„Serien“ angeboten

- Standardserie
- Kompaktserie

Diese Aufsatzserien sind nicht austauschbar. Aufsätze der Standardserie funktionieren ausschließlich mit Werkzeugen der Standardserie (RP 350, RP 351, RP 342-XL, RP 340, RP 330, 320-E, CT-400). Aufsätze der Kompaktserie funktionieren ausschließlich mit Werkzeugen der Kompaktserie (RP 240, RP 241, RP200, RP210, 100B).

HINWEIS Für die Auswahl der geeigneten Materialien, sowie der Verbindungsmethoden ist der Systemdesigner und/oder Installateur verantwortlich. Bevor eine Installation unternommen wird, sollte eine sorgfältige Bewertung der spezifischen Betriebsumgebung, einschließlich der chemischen Umgebung und der Betriebstemperatur, durchgeführt werden. Wenden Sie sich für Informationen zur Auswahl an den Hersteller des Press-Fitting-Systems.

Inspektion vor der Benutzung

⚠ WARNUNG



Kontrollieren Sie Ihr Presswerkzeug täglich vor dem Gebrauch und beheben Sie eventuelle Störungen, um die Verletzungsgefahr durch elektrische Schläge, Quetschung, Ausfall des Aufsatzes und andere Ursachen, sowie Schäden am Gerät zu verringern.

1. Schalten Sie das Gerät aus und entfernen Sie den Akku bzw. das Netzteil aus dem Gerät.
2. Entfernen Sie etwaige Öl- und Fettrückstände und Verschmutzungen vom Gerät, insbesondere von Griffen und Bedienelementen. Dies erleichtert die Inspektion und hilft, zu vermeiden, dass Werkzeug oder Bedienelemente Ihnen aus den Händen gleiten.
3. Überprüfen Sie das Presswerkzeug auf:
 - Korrekte Montage, Wartung und Vollständigkeit.
 - Gebrochene, verschlissene, fehlende, falsch eingestellte oder klemmende Teile. Vergewissern Sie sich, dass die Textilschlaufen in gutem Zustand sind.

- Gleichmäßige Bewegung des Befestigungsstifts des Aufsatzes zwischen der vollständig geöffneten und der vollständig geschlossenen Position. Der Stift sollte in beiden Positionen einrasten. Vergewissern Sie sich, dass sich der Betriebsschalter frei bewegt und nicht blockiert oder klemmt.
- Warnschild vorhanden und lesbar (siehe Abbildung 6).
- Umstände, die einen sicheren und normalen Betrieb verhindern könnten.

Benutzen Sie das Presswerkzeug erst, nachdem etwaige Probleme behoben wurden.

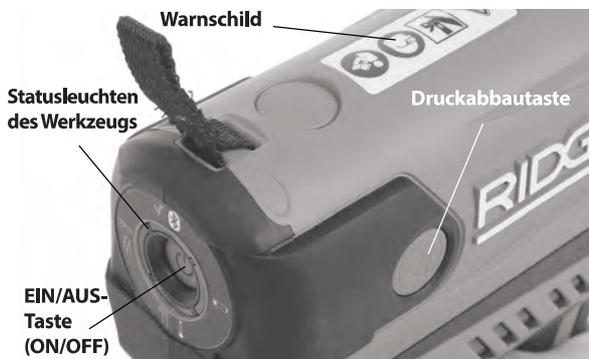


Abbildung 6 - Statusleuchten/Warnschild

4. Überprüfen und warten Sie die Werkzeugbefestigungen gemäß ihren Anweisungen. Entfernen Sie den Aufsatz vom Werkzeug. Vergewissern Sie sich, dass sich die Aufsätze in gutem Zustand befinden und deutlich als zu verwenden gekennzeichnet sind.
5. Kontrollieren und warten Sie alle anderen verwendeten Ausrüstungsteile gemäß der jeweiligen Anleitung, um sicherzustellen, dass sie in funktionsfähigen Zustand sind.

Vorbereitung und Betrieb

⚠️ WARNUNG



Halten Sie während des Pressvorgangs Ihre Finger und Hände von Werkzeugaufsätzen

fern. Ihre Finger oder Hände können gequetscht, gebrochen oder abgetrennt werden, wenn sie in den Aufsatz oder das Werkzeug oder zwischen Werkzeugkopf und Aufsatz bzw. Werkstück und andere Objekte geraten.

Bei der Nutzung treten große Kräfte auf, die Teile zerbrechen oder fortschleudern und Verletzungen verursachen können. Halten Sie bei der Verwendung Abstand und tragen Sie geeignete Schutzausrüstung, einschließlich Augenschutz.

Verwenden Sie geeignete Kombinationen aus Werkzeug, Aufsatz und Fitting.

Unsachgemäße Kombinationen können zu einer unvollständigen Pressverbindung führen, was das Risiko von Leckagen, Geräteschäden und Verletzungen erhöht.

Befolgen Sie die Vorbereitungs- und Betriebsanweisungen, um das Risiko der Verletzung durch Quetschung und andere Ursachen zu mindern und Schäden am Werkzeug zu vermeiden.

1. Geeigneten Arbeitsbereich bestätigen (siehe Allgemeine Sicherheitswarnungen für Elektrowerkzeuge). Arbeiten Sie auf einem freien, ebenen, stabilen und trockenen Untergrund. Benutzen Sie das Werkzeug nicht, wenn Sie im Wasser stehen.
2. Prüfen Sie die durchzuführenden Arbeiten und bestimmen Sie das richtige RIDGID-Werkzeug und den richtigen RIDGID-Aufsatz für die Anwendung gemäß ihren Spezifikationen. Die Verwendung einer für eine Anwendung ungeeigneten Ausrüstung kann zu Verletzungen führen, das Werkzeug beschädigen und zur Erstellung unvollständiger Verbindungen führen.
3. Vergewissern Sie sich, dass die gesamte Ausrüstung überprüft und den Anweisungen entsprechend vorbereitet wurde.

Entfernen/Anbringen des Aufsatzes

1. Schalten Sie das Gerät aus und entfernen Sie den Akku bzw. das Netzteil aus dem Gerät.
2. Den Befestigungsstift des Aufsatzes vollständig öffnen. Entfernen/Einstecken eines geeigneten Aufsatzes (Abbildung 7).
3. Den Befestigungsstift des Aufsatzes vollständig schließen, bis er in der geschlossenen Position einrastet. Der Befestigungsstift des Aufsatzes muss vollständig geschlossen sein, um eine Beschädigung des Werkzeugs während des Gebrauchs zu vermeiden. Die Werkzeugstatusleuchten werden zur Anzeige aufleuchten, siehe Abbildung 5 für Statusleuchten des Werkzeugs.

HINWEIS! Das Werkzeug nicht ohne montierten Aufsatz betreiben, da dies das Werkzeug beschädigen kann.



Abbildung 7 – Aufsatzbefestigungsstift

Vorbereiten der Verbindung

HINWEIS Diese Anweisungen sind verallgemeinerte Praktiken für verschiedene Arten von Presswerkzeugaufsätzen. Befolgen Sie stets die spezifischen Anweisungen für den verwendeten Presswerkzeugaufsatz und die spezifischen Installationsanweisungen des Fitting-Herstellers, um das Risiko unsachgemäßer Pressverbindungen und umfangreicher Sachschäden zu verringern.

1. Bereiten Sie die Pressverbindung gemäß den Anweisungen des Fitting-Herstellers vor.
2. Setzen Sie mit trockenen Händen einen vollständig geladenen Akku oder ein Netzteil in das Werkzeug ein. Wenn das kabelgebundene Netzteil mit einem Erdschlussunterbrecher verwendet wird, sollte der Erdschlussunterbrecher (FI-Schalter) einen Nennreststrom von 30 mA oder weniger aufweisen. Drücken Sie die EIN/AUS-Taste einmal, um das Werkzeug einzuschalten. Alle LEDs leuchten grün auf und zeigen damit an, dass das Werkzeug einsatzbereit ist. *Siehe Abbildung 5* - Werkzeugstatusleuchten bei jeder anderen Farbe.

Pressen eines Fittings mit typischen Scherenbacken

1. Halten Sie das Werkzeug mit beiden Händen richtig fest.



Abbildung 8 - Halten des Werkzeugs

2. Drücken Sie auf die Backenarme, um die Backen zu öffnen.
3. Offene Pressbacken um das Fitting legen (*Abbildung 9*). Das Backenpressprofil korrekt an der Kontur des Fittings ausrichten, wie in den Installationsanweisungen des Fitting-Herstellers angegeben. Lassen Sie die Backenarme los, um die Pressbacken um das Fitting herum zu schließen. Den Pressbackensatz nicht am Fitting aufhängen. Das Werkzeug könnte plötzlich herunterfallen und schwere Verletzungen, möglicherweise mit Todesfolge, verursachen.



Abbildung 9 - Anbringen von Scherenbacken am Fitting

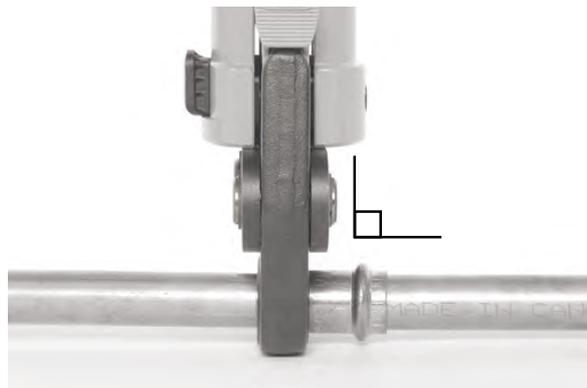


Abbildung 10 - Backen gerade am Fitting

4. Vergewissern Sie sich, dass die Pressbacken korrekt und gerade am Fitting platziert sind (*Abbildung 10*). Halten Sie Finger und Hände von den Pressbacken fern, um Quetschverletzungen in den Pressbacken oder zwischen Pressbacken und Umgebung zu vermeiden.

Normaler Modus: Drücken Sie den Betriebsschalter (*Abbildungen 1 und 2*). Sobald der Werkzeugzyklus beginnt und die Rollen die Backenarme berühren, verriegelt sich das Werkzeug und schließt den Zyklus automatisch ab. Durch Loslassen des Schalters wird das Werkzeug nicht gestoppt, wenn es einmal verriegelt ist. Dies gewährleistet eine einheitliche, wiederholbare Integrität der Pressverbindung.

Kontrollmodus: Drücken Sie den Betriebsschalter (*Abbildungen 1 und 2*). Die Backen greifen in das Fitting ein, aber die Pressverbindung wird nicht hergestellt. Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor. Drücken Sie den Betriebsschalter erneut, das Werkzeug rastet ein und schließt den Zyklus automatisch ab. Durch Loslassen des Schalters wird das Werkzeug nicht gestoppt, wenn es einmal verriegelt ist. Dies gewährleistet eine einheitliche, wiederholbare Integrität der Pressverbindung.

Wenn das Werkzeug entfernt werden muss, bevor eine Pressverbindung fertiggestellt ist, drücken Sie die Drucklösetaste (Abbildungen 1 und 2).

HINWEIS Wenn die Lösetaste gedrückt wird, ist die Pressverbindung NICHT vollständig und das Fitting muss erneut gepresst werden, um Fertigstellung zu gewährleisten. Wenn im Betrieb eine Fehlfunktion des Werkzeugs auftritt, wenden Sie dieses Verfahren an.

5. Lassen Sie den Betriebsschalter los.
6. Drücken Sie auf die Backenarme, um die Backen zu öffnen.
7. Pressbacken vom Fitting entfernen. Meiden Sie scharfe Kanten, die sich beim Pressvorgang am Fitting gebildet haben könnten.
8. Wenn der Vorgang abgeschlossen ist, drücken Sie einmal die EIN/AUS-Taste, um das Werkzeug abzuschalten. Entfernen Sie den Akku oder das Netzteil aus dem Werkzeug.

Pressen eines Fittings mit typischem Stellantrieb und Pressringsatz

1. Ring öffnen und um Fitting legen. Das Ringpressprofil korrekt an der Kontur des Fittings ausrichten, wie in den *Installationsanweisungen des Fitting-Herstellers angegeben*. Den Ring loslassen, sodass er sich um das (Abbildung 11) schließt.
2. Vergewissern, dass der korrekte Stellantrieb ordnungsgemäß in das Werkzeug eingesetzt ist. Die Arme des Stellantriebs zusammendrücken, um die Stellantriebspitzen zu öffnen. Die Stellantriebspitzen an den Ringtaschen ausrichten. Die Stellantriebsarme freigeben und die Stellantriebspitzen vollständig in die Ringtaschen (Abbildung 12) einrasten lassen. Bei falscher Ausrichtung der Stellantriebspitze an der Ringtasche kann der Ring oder der Stellantrieb beim Pressen beschädigt werden. Werkzeug und Stellantrieb nicht am Pressring aufhängen. Das Werkzeug könnte plötzlich herunterfallen und schwere Verletzungen, möglicherweise mit Todesfolge, verursachen.



Abbildung 11 – Anbringen des Pressrings am Fitting



Abbildung 12 – Ansetzen des Stellantriebs am Pressring

3. Vergewissern Sie sich, dass der Ring korrekt und gerade am Fitting platziert ist. Halten Sie Finger und Hände von Stellantrieb und Ring fern, um Quetschverletzungen im Aufsatz oder zwischen Aufsatz und Umgebung zu vermeiden.

Normaler Modus: Drücken Sie den Betriebsschalter (Abbildungen 1 und 2). Sobald der Werkzeugzyklus beginnt und die Rollen die Backenarme berühren, verriegelt sich das Werkzeug und schließt den Zyklus automatisch ab. Durch Loslassen des Schalters wird das Werkzeug nicht gestoppt, wenn es einmal verriegelt ist. Dies gewährleistet eine einheitliche, wiederholbare Integrität der Pressverbindung.

Kontrollmodus: Drücken Sie den Betriebsschalter (Abbildungen 1 und 2). Die Backen greifen in das Fitting ein, aber die Pressverbindung wird nicht hergestellt. Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor. Drücken Sie den Betriebsschalter erneut, das Werkzeug rastet ein und schließt den Zyklus automatisch ab. Durch Loslassen des Schalters wird das Werkzeug nicht gestoppt, wenn es einmal verriegelt ist. Dies gewährleistet eine einheitliche, wiederholbare Integrität der Pressverbindung.

4. Wenn das Werkzeug entfernt werden muss, bevor eine Pressverbindung fertiggestellt ist, drücken Sie die Drucklösetaste (Abbildungen 1 und 2).

HINWEIS Wenn die Lösetaste gedrückt wird, ist die der Pressvorgang NICHT vollständig und die Verbindung muss erneut gepresst werden, um Fertigstellung zu gewährleisten. Wenn im Betrieb eine Fehlfunktion des Werkzeugs auftritt, wenden Sie dieses Verfahren an.

5. Lassen Sie den Betriebsschalter los.
6. Die Arme des Stellantriebs zusammendrücken, um den Stellantrieb zu öffnen. Stellantrieb vom Fitting entfernen.
7. Ring vom Fitting entfernen. Meiden Sie scharfe Kanten, die sich beim Pressvorgang am Fitting gebildet haben könnten.
8. Wenn der Vorgang abgeschlossen ist, drücken Sie einmal die EIN/AUS-Taste, um das Werkzeug abzuschalten. Entfernen Sie den Akku oder das Netzteil aus dem Werkzeug.

Überprüfen der Pressverbindung

- Überprüfen Sie das gepresste Fitting auf:
 - Festen Sitz des Rohrs im Fitting.
 - Übermäßige Fehlausrichtung der Rohre. Eine geringfügige Fehlausrichtung an einer Pressverbindung gilt als normal.
 - Falsche Ausrichtung der Befestigung mit der Kontur des Fittings. Verzerrtes oder deformiertes Fitting.
 - Weitere Probleme durch den Fitting-Hersteller. Dazu könnte die Entfernung eines Steuerrings oder Schildes gehören (das verwendet wird, um anzuzeigen, dass die Verbindung noch nicht gepresst wurde).

Wenn Probleme festgestellt werden, Fitting entfernen und eine neue Pressverbindung installieren.

- Testen Sie die Pressverbindung entsprechend den Anweisungen des Verbindungsherstellers, normalen Praktiken und geltenden Normen.

Bluetooth-Funktionen (drahtlose Datenübertragung)

Die RIDGID® RP 350 und RP 351 Presswerkzeuge sind mit drahtloser Bluetooth®-Technologie versehen, die die drahtlose Datenübertragung an entsprechend ausgestattete Smartphones oder Tablets („Geräte“) mit den Betriebssystemen iOS oder Android erlaubt.

- Laden Sie die entsprechende RIDGID® Link-App auf Ihr Gerät von RIDGID.com/apps oder im Google Play Store oder Apple App Store.
- Wenn das Werkzeug eingeschaltet ist, kann ein mit Bluetooth-Technologie ausgestattetes Gerät das Presswerkzeug finden und sich mit ihm koppeln. Wählen Sie in den Bluetooth-Einstellungen Ihres Geräts das gewünschte RIDGID-Werkzeug aus. Spezifische Informationen zur Verbindung über die drahtlose Bluetooth-Technologie finden Sie in der Anleitung Ihres Geräts. Sobald die Verbindung hergestellt ist, leuchten die Statusleuchten des Werkzeugs grün, blau, blau und blau auf.

Nach der ersten Kopplung stellen die meisten Geräte automatisch eine Verbindung zu den Werkzeugen her, wenn die drahtlose Bluetooth-Technologie aktiv und in Reichweite ist und wenn die Geräteeinstellungen entsprechend konfiguriert sind. Presswerkzeuge sollten weniger als 33 ft. (10 m) vom zu erfassenden Gerät entfernt sein. Jedes Hindernis zwischen Werkzeug und Gerät kann die Reichweite verringern.

- Befolgen Sie die Anweisungen der App für die ordnungsgemäße Verwendung. Die Betriebsart kann über die App geändert werden. Die App ermöglicht auch die Überwachung von Werkzeugzyklen.
- Die drahtlose Datenübertragung wird mit dem Presswerkzeug ausgeschaltet. Schalten Sie das drahtlose Bluetooth-Gerät AUS, um einer Entladung der Batterie des Geräts vorzubeugen.

Betrieb bei kalter Witterung

Wenn die Temperatur sinkt, wird die Hydraulikflüssigkeit dicker und die Akkuleistung nimmt ab. Um das Risiko einer Fehlfunktion zu reduzieren, funktionieren RP 350 und RP 351 nicht außerhalb des Spezifikationstemperaturbereichs, wie durch die Werkzeugstatusleuchten angegeben (Abbildung 5).

Wenn die Umgebungstemperaturen außerhalb des Spezifikationstemperaturbereichs liegen, bewahren Sie Werkzeug und Akkus bis zur Benutzung in einem temperierten Bereich auf.

Aufbewahrung

Entfernen Sie den Akku oder das Netzteil aus dem Presswerkzeug. Bewahren Sie Presswerkzeug und Akku im Koffer auf. Vermeiden Sie die Lagerung bei extremer Hitze oder Kälte. Das Werkzeug lässt sich nicht einschalten, wenn sich das Werkzeug außerhalb des Spezifikationsbereichs befindet. Dies wird durch die Statusleuchten am Werkzeug angezeigt. (Siehe Abbildung 5)

⚠️ WARNUNG Das Werkzeug an einem trockenen, sicheren, verschlossenen Ort lagern, der für Kinder und Personen, die mit dem Presswerkzeug nicht vertraut sind, nicht zugänglich ist. Das Werkzeug ist gefährlich, wenn es von unerfahrenen Personen benutzt wird.

Wartungsanweisungen

⚠️ WARNUNG
Vergewissern Sie sich, dass das Werkzeug ausgeschaltet und der Akku oder das Netzteil aus dem Werkzeug entfernt ist, bevor Sie Wartungsarbeiten oder Einstellungen vornehmen.

Reinigung und Schmierung

- Wischen Sie das Werkzeug außen täglich mit einem sauberen trockenen Tuch ab.
- Überprüfen Sie den Aufsatzbefestigungsstift und schmieren Sie den Stift bei Bedarf mit einem Silikonschmiermittel.
- Prüfen Sie die Rückholfedern in den Aufsätzen bei jedem Einsatz. Aufsätze sollten sich frei mit nur mäßigem Fingerdruck öffnen und schließen lassen.

Wartung und Reparatur

⚠️ WARNUNG
Die Betriebssicherheit des Werkzeugs kann durch unsachgemäße Wartung oder Reparatur beeinträchtigt werden.

Wartung und Reparatur der Presswerkzeuge RP 350 und RP 351 müssen von einem unabhängigen RIDGID Servicecenter für Presswerkzeuge durchgeführt werden.

Informationen über die nächstgelegene unabhängige RIDGID Vertragswerkstatt oder Antworten auf Service- und Reparaturfragen finden Sie im Abschnitt *Kontaktinformationen* dieses Handbuchs.

Fehlerbehebung

SYMPTOM	MÖGLICHE URSACHEN	LÖSUNG
Werkzeug lässt sich nicht einschalten, wenn die EIN/AUS-Taste gedrückt wird.	Der Akku ist komplett entladen oder defekt.	Voll aufgeladenen Akku einsetzen/Akku laden.
	Akku nicht korrekt in den Werkzeuggriff eingesetzt	Prüfen, ob der Akku richtig eingesetzt ist.
	Netzteil nicht korrekt in das Werkzeug eingesetzt.	Netzteil korrekt in das Werkzeug eingesetzt.
Aufsatz ist am Fitting blockiert.	Pressverbindung wurde nicht erfolgreich abgeschlossen.	Drücken Sie den Druckentlastungsknopf, um die Backen vom Fitting zu entfernen. Das Fitting inspizieren und nachdrücken.
Die gepressten Verbindungen sind nicht vollständig.	Falsche Backen für Rohrdurchmesser oder Material verwendet.	Korrekten Aufsatz verwenden.
	Das Werkzeug war nicht gerade am Rohr angesetzt.	Die Pressverbindung mit neuem Fitting und neuem Rohr erneut herstellen. Achten Sie darauf, dass das Werkzeug am Rohr gerade angesetzt wird.
	Die Presskontur des Aufsatzes wurde nicht an der Kontur des Fittings ausgerichtet.	Wiederholen der Verbindung mit neuem Rohr und neuem Fitting. Stellen Sie sicher, dass die Presskontur des Aufsatzes auf die Kontur des Fittings ausgerichtet ist.
	Das Werkzeug muss repariert werden.	Maschine warten lassen.
Öl läuft aus dem Werkzeug aus.	Dichtung oder mechanische Probleme.	Maschine warten lassen.
Motor läuft, aber Werkzeug schließt den Zyklus nicht ab.	Ölstand zu niedrig.	
Werkzeug stoppt während des Betriebs.	Ölstand zu niedrig.	

Siehe Abbildung 5 – Statusleuchten des Werkzeugs

Optionale Ausrüstung

⚠️ WARNUNG

Um Verletzungsgefahr zu vermeiden, ist nur die speziell für die Presswerkzeuge RP 350 und RP 351 entwickelte und empfohlene Ausrüstung, die nachstehend aufgeführt ist, zu verwenden.

Akku und Adapter-Packs

Best.-Nr.	Beschreibung
56513	RB-1825 18V 2,5 Ah Lithium-Ionen-Akku
56518	RB-1850 18V 5,0 Ah Lithium-Ionen-Akku
44468	120 V Wechselstrom-Netzteil - Nordamerika
43338	220 V Wechselstrom-Netzteil - Europa
44823	120 V Wechselstrom-Netzteil - China

Ladegeräte und Kabel

Best.-Nr.		Region	Steckertyp
64383	Ladegerät RBC-30	Nordamerika	A
56523	Ladegerät RBC-30	Europa	C
64388	Ladegerät RBC-30	China	A
64393	Ladegerät RBC-30	Australien	I
64378	Ladegerät RBC-30	Japan	A
64398	Ladegerät RBC-30	Großbritannien	G
64173	RBC-30 Ladegerätekabel	Nordamerika	A
64183	RBC-30 Ladegerätekabel	Europa	C

Eine vollständige Liste der für diese Werkzeuge verfügbaren RIDGID-Ausrüstung finden Sie im Ridge Tool Katalog online unter RIDGID.com oder in den *Kontaktinformationen*.

Entsorgung

Teile dieses Gerätes enthalten wertvolle Materialien und können recycelt werden. Hierfür gibt es auf Recycling spezialisierte Betriebe, die u. U. auch örtlich ansässig sind. Entsorgen Sie die Teile entsprechend den örtlich geltenden Bestimmungen. Weitere Informationen erhalten Sie bei der örtlichen Abfallwirtschaftsbehörde.



Für EG-Länder: Werfen Sie Elektrogeräte nicht in den Hausmüll!

Gemäß der Europäischen Richtlinie 2012/-19/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und ihrer Umsetzung in nationales Recht müssen nicht mehr gebrauchsfähige Elektrogeräte getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)

Der Begriff elektromagnetische Verträglichkeit bezeichnet die Fähigkeit des Produkts, in einer Umgebung, in der elektromagnetische Strahlung und elektrostatische Entladungen auftreten, einwandfrei zu funktionieren, ohne elektromagnetische Störungen anderer Geräte zu verursachen.

HINWEIS Diese Werkzeuge entsprechen allen geltenden EMV-Normen. Die Möglichkeit, dass sie Störungen anderer Geräte verursachen, kann jedoch nicht ausgeschlossen werden. Alle getesteten Standards im Zusammenhang mit der elektromagnetischen Verträglichkeit werden in den technischen Unterlagen des Werkzeugs aufgeführt.

FCC/ICES-Erklärung

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

1. Dieses Gerät darf keine schädliche Störstrahlung verursachen.
2. Dieses Gerät muss Störsignale aufnehmen, auch solche, die zu Betriebsstörungen führen können.

Modifikationen, die von diesem Unternehmen nicht ausdrücklich gestattet wurden, könnten die Befugnis des Benutzers, das Werkzeug zu betreiben, aufheben.

Dieses Gerät wurde getestet und erfüllt die Grenzwerte für digitale Geräte, Klasse A, nach Teil 15 der FCC-Vorschriften. Diese Grenzwerte sollen einen angemessenen Schutz gegen funktechnische Störungen bieten, wenn das Gerät in einer kommerziellen Umgebung betrieben wird. Dieses Gerät erzeugt und nutzt Funkstrahlung und kann diese abstrahlen; es kann daher bei unsachgemäßer Montage (unter Nichtbefolgung der Bedienungsanleitung) und Nutzung Funkverbindungen stören. Der Betrieb dieses Geräts in einer Wohngegend verursacht wahrscheinlich funktechnische Störungen. In diesem Fall muss der Benutzer die Störungen auf eigene Kosten beheben.

Dieses Produkt entspricht den kanadischen ICES-003 Klasse-A-Spezifikationen. *Siehe Deklarationsaufkleber auf dem Werkzeug.*